



SPD
FRAKTIION
IM MÜNCHNER
STADTRAT



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, 10.12.2025

Seidlvilla für alle: Die „Nachbarschaft Schwabing“ und ihr wertvolles Ehrenamt langfristig sichern!

ANTRAG

Das Kulturreferat wird beauftragt, im Zuge der Verfeinerung eines Betriebskonzeptes mit dem zukünftigen Träger des Stadtteilkulturhauses Seidlvilla folgende Punkte sicherzustellen:

1. Integration der Nachbarschaft in das Betriebskonzept:

Es ist vertraglich oder durch entsprechende Zielvereinbarungen zu regeln, dass die Initiative „Nachbarschaft Schwabing“ mit ihren rund 60 Gruppen und vielfältigen Angeboten weiterhin fester Bestandteil des Hauses bleibt. Den Ehrenamtlichen sind auch künftig verlässlich Räumlichkeiten für ihre Treffen und Kurse zur Verfügung zu stellen.

2. Sicherung der Struktur:

Das Kulturreferat wird gebeten, gemeinsam mit dem neuen Träger Konzepte zu erarbeiten, wie die notwendige organisatorische und koordinierende Struktur für die Nachbarschaft Schwabing erhalten bleiben kann.

3. Finanzierungsprüfung:

Über eine mögliche Finanzierung dieser organisatorischen Struktur ist nach der Findung des neuen Trägers und Abschluss des Zukunftssicherungsprozesses im Sozialreferat vor dem Jahresende 2026 gesondert zu berichten und dem Stadtrat ein Vorschlag zur Entscheidung vorzulegen.

BEGRÜNDUNG

Die Seidlvilla ist mehr als nur ein Gebäude; sie ist das soziokulturelle Herz von Schwabing. Ein wesentlicher Bestandteil dieses Herzens ist seit Jahrzehnten die „Nachbarschaft Schwabing“. Mit über 60 unterschiedlichen, niedrigschwelligen Angeboten – von Krabbelgruppen über Senioreentreffs bis hin zu kreativen Zirkeln – leistet diese Initiative unverzichtbare Arbeit für den sozialen Zusammenhalt im Viertel.

Aktuell ist dieses über Jahrzehnte gewachsene Ökosystem bedroht. Durch den anstehenden Trägerwechsel steht zu befürchten, dass die Basis wegbricht. Die vielen Ehrenamtlichen leisten viele Stunden unbezahlter Arbeit. Damit dies so gut weiter funktioniert wie bisher, möge die künftige Trägerin Raum und Zeit und auch organisatorische Unterstützung zur Verfügung stellen, damit die Ehrenamtlichen in der Seidlvilla weiter wirken können. Fiele diese Struktur weg, droht der Zerfall der gesamten Nachbarschaft.

Die Nachbarschaft Schwabing ist ein wichtiger Beitrag zur sozialen Daseinsvorsorge: Die Angebote der Nachbarschaft Schwabing erreichen Menschen, die sonst durchs Raster fallen könnten. Vor allem auch angesichts der gestiegenen Lebenshaltungskosten. Ein Stadtteilkulturzentrum muss ein Ort sein, der auf allen Ebenen mit den Bürger*innen allen Alters in Kontakt kommt.

Die gewachsenen Strukturen der Nachbarschaft Schwabing müssen jetzt gerettet werden, denn einmal zerschlagene Netzwerke im Ehrenamt lassen sich nur mühselig über viele Jahre wieder aufbauen. Es muss daher ein wichtiges Ziel sein, im Übergang zum neuen Träger sicherzustellen, dass diese wertvolle Ressource für Schwabing nicht verloren geht.

SPD-Fraktion

Lars Mentrup
Anne Hübner
Julia Schönfeld-Knor
Roland Hefter
Julia Schmitt-Thiel

Fraktion CSU mit Freie Wähler

Thomas Schmid
Leo Agerer
Beatrix Burkhardt
Michael Dzeba
Delija Balidemaj
Hans Peter Mehling

G

Mitglieder des Stadtrates

A

Fraktion Grüne / Rosa Liste / Volt

Ursula Harper
Andreas Voßeler
Sofie Langmeier
Gunda Krauss
Clara Nitsche
Nimet Gökmenoğlu
Florian Schönenmann

N

Mitglieder des Stadtrates

A